

PRESSEMITTEILUNG

Ab kommender Woche nur noch digitales Kabelfernsehen

PÿUR Kabelhaushalte in Schleswig-Holstein schalten auf digitalen Empfang um

- **TV-Analogempfang in den Netzen von PÿUR wird landesweit beendet**
- **Sendersuchlauf bei allen Digitalgeräten am Umschalttag erforderlich**
- **Auch Radio per Kabel wird digital**

Berlin, 17.01.2019. Am 21. Januar beginnt der Kabelnetzbetreiber PÿUR mit der landesweiten Digitalumstellung in Schleswig-Holstein. Betroffen sind die Fernsekabelnetze von PÿUR in Flensburg, Kiel, Lübeck, Neumünster und in etlichen kleineren Städten und Gemeinden. Alle Fernsekunden müssen nach der Umstellung im Laufe der kommenden Woche einen kurzen Sendersuchlauf an Ihrem digitalen Empfangsgerät einleiten, die wenigen verbliebenen Analognutzer brauchen ein digitalfähiges Zusatzgerät.

Der Wegfall der analogen Signale schafft Kapazität für mehr Programmvielfalt und für Breitband-Internetanschlüsse. Er wird von allen großen Kabelnetzbetreibern bundesweit umgesetzt und wurde durch Briefe, Hausanhänge und Programmeinblendungen angekündigt. In den Netzen von PÿUR in Schleswig-Holstein ist es nun soweit: Am Montag, 21. Januar, ist Umschalttag in Teilen von **Kiel** und in **Elmshorn**. Am Dienstag wird die Volldigitalisierung im Rest von Kiel und in **Flensburg** vollzogen, außerdem in den Kopfstellen **Braak**, **Stapelfeld**, **Barsbüttel**, **Ahrensburg**, **Rausdorf**, **Großensee**, **Kronshorst/Langelohe** und **Witzhave**. Am Mittwoch, 23. Januar, folgen **Lübeck**, **Neumünster** und **Schönberg**. Den Abschluss der Umstellung bilden am Donnerstag **Pinneberg** und **Schwarzenbek**. Am Umschalttag kann es in den frühen Morgenstunden zu einer kurzen Unterbrechung des TV-Empfangs und der über den Kabelanschluss bezogenen Telefon- und Internetanschlüssen kommen.

Durch die Umstellung auf die rein digitale Verbreitung werden wichtige Weichen für die Zukunft gestellt. Der Wegfall der analogen Signale schafft Platz für noch mehr Programmvielfalt in der gefragten HD-Bildauflösung. Zudem werden Kapazitäten frei gesetzt, die in Zukunft dafür sorgen, die Breitband-Internetanschlüsse im modernen Breitbandkabel weiter zu beschleunigen.

Mehr als 90 Prozent der Kabelkunden sehen bereits digital fern, sie müssen nach der Digitalumstellung lediglich einen Sendersuchlauf am Fernseher einleiten. Er wird bei den meisten modernen TV-Geräten einfach über eine Funktion des Bedienungs-menüs ausgelöst. Zuschauer mit alten Analoggeräten brauchen ab kommender Woche dagegen einen DVB-C-Receiver als Zusatzgerät. Auf der Website www.pyur.com/digital hält PÿUR nützliche Hinweise hierzu bereit. Bei speziellen Fragen stehen die PÿUR Experten der eigens für die Digitalumstellung eingerichteten Hotline unter Telefon 0800 777 8282 99 täglich von 8 bis 22 Uhr zur Verfügung.

Über die Tele Columbus AG

Die Tele Columbus Gruppe ist mit rund 3,3 Millionen angeschlossenen Haushalten der drittgrößte Kabelnetzbetreiber in Deutschland. Unter dem Markennamen PÿUR steht Tele Columbus für Einfachheit, Leistung und Menschlichkeit bei TV- und Telekommunikationsangeboten. Über das leistungsstarke Breitbandkabel bietet PÿUR superschnelle Internetzugänge einschließlich Telefonanschluss und mehr als 250 TV-Programme auf einer digitalen Entertainmentplattform, die klassisches Fernsehen mit Videounterhaltung auf Abruf vereint. Den Partnern in der Wohnungswirtschaft werden flexible Kooperationsmodelle und moderne Mehrwertdienste wie Telemetrie und Mieterportale angeboten. Als Full-Service-Partner für Kommunen und regionale Versorger treibt die Tele Columbus Gruppe den glasfaserbasierten Breitbandausbau in Deutschland voran. Im Geschäftskundenbereich werden Carrier-Dienste und Unternehmenslösungen auf Basis des eigenen Glasfasernetzes erbracht. Die Tele Columbus AG mit Sitz in Berlin sowie Niederlassungen in Leipzig, Hamburg, Ratingen und Unterföhring geht bis in das Jahr 1985 zurück, ist seit Januar 2015 am regulierten Markt (Prime Standard) der Frankfurter Wertpapierbörse notiert und seit Juni 2015 im S-DAX gelistet.